Einschätzung der Leistungen - 2 BKSP (zweijähriges Berufskolleg für Sozialpädagogik)

(auch abrufbar unter www.mpsloe.de → Schularten → Fachschule für Sozialpädagogik)

Anschrift der Einrichtung:			
Träger der Einrichtung:			
Name der Anleiterin / des Anleiters:			
Name der Schülerin/ des Schülers (Klasse):			
Arbeitszeit an den Praxistagen:		Fehltage:	
		Nachgearbeitete Fehltage:	

Arbeitsgebiet:

Gegebenenfalls auf einem gesonderten Blatt ergänzen

Die nachfolgenden Kompetenzen stammen z.T. leicht verändert aus dem kompetenzorientierten Qualifikationsprofil für die Ausbildung von Erzieherinnen und Erziehern und stellen **Kompetenzen dar, die am Ende der Ausbildung vorhanden sein sollen**. Berücksichtigen Sie bei der Benotung bitte den Ausbildungsstand. Leere Felder können mit weiteren Teilkompetenzen gefüllt werden.

Erläuterung des Beurteilungsrasters	++	+	0	-	--
	trifft voll zu	trifft eher zu	trifft teilweise zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu

1. Fachkompetenz: (Wissen und Fertigkeiten) (alle Items entwickeln sich ab Beginn weiter und vertiefen sich)	++	+	0	-	--
➤ Verfügt über ein differenziertes Wissen zur Beziehungsgestaltung (Bindung, Eingewöhnung), reflektiert die eigene Beziehungsfähigkeit und entwickelt sie weiter. (s. didaktische Jahresplanung)					
➤ Weist ein vertieftes fachtheoretisches Wissen über didaktisch-methodische Ansätze zur Erziehung, Bildung und Betreuung in Kleingruppen nach (z.B. Angebote im Freispiel, gezielte Aktivitäten, pädagogisches Arrangement) und setzt ein vielfältiges Spektrum an Methoden und Medien aus den verschiedenen Bildungsbereichen gezielt ein. (s. didaktische Jahresplanung)					
➤ Hat ein fachtheoretisch differenziertes Wissen zu Entwicklungsfaktoren, -aufgaben und -prozessen in verschiedenen Lebensphasen und wendet die erworbenen Kenntnisse in der pädagogischen Arbeit an (z.B. in Bildungsangeboten).					
➤ Verfügt über fundiertes Wissen über Entwicklungsbesonderheiten von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen und deren Förderungsmöglichkeiten.					
➤ Verfügt über ein differenziertes Wissen zu unterschiedlichen Beobachtungsmethoden (s. Leitfaden) und wendet ausgewählte Beobachtungsverfahren zur Dokumentation des Bildungsprozesses bzw. des Entwicklungsstandes des Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen an und wertet sie aus.					
➤ Kennt verschiedene Modelle, Methoden und Formen der Erziehungspartnerschaft und nimmt zunehmend aktiv an der Elternarbeit teil.					
➤ Reflektiert das eigene pädagogische Handeln in den verschiedenen Bildungs- und Lernbereichen.					
➤ Setzt verbale und nonverbale Kommunikationsmittel im Umgang mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen zielbezogen und situationsorientiert ein.					
➤ Geht mit Konflikten im pädagogischen Prozess angemessen um.					
➤ Benennt Ziele des eigenen pädagogischen Handelns, begründet und dokumentiert sie.					
➤ Verfügt über ein umfangreiches Wissen über die rechtlichen Bedingungen und Aufträge pädagogischen Handelns. (s. didaktische Jahresplanung)					
➤					
➤					

Erstellungsdatum/ Verfasser:	Genehmigt:	Dok.-Name:	Geändert:	Seite:
06.08.2020 /Meh	Meh	Beurteilungsbogen-2BKSP-2024	24.03.2025	1

2. Personale Kompetenz:					
Sozialkompetenz: (alle Items entwickeln sich ab Beginn weiter und vertiefen sich)					
	++	+	0	-	--
➤ Akzeptiert die Vielfalt und Komplexität gesellschaftlicher Lebenslagen in einer demokratischen Gesellschaft.					
➤ Respektiert die Vielfalt von Zielen und Werten in der Bildung von Kindern und Jugendlichen.					
➤ Berücksichtigt die Bedeutung emotionaler Bindungen und sozialer Beziehungen bei der pädagogischen Arbeit.					
➤ Hat ein Bild vom kompetenten Kind als Leitlinie ihrer/seiner pädagogischen Arbeit.					
➤ Sieht Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene als Subjekte ihrer Entwicklung und begegnet ihnen mit einer ressourcenorientierten Grundhaltung.					
➤ Unterstützt Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene dabei, ein positives Selbstkonzept zu entwickeln.					
➤ Fördert die Selbstbildungspotentiale von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen.					
➤ Fördert die Bereitschaft von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, produktiv und selbstständig Probleme zu lösen.					
➤ Tritt zunehmend in Kontakt mit den Eltern (Begrüßung, Verabschiedung, Tür-und-Angel-Gespräche)					
➤					
➤					
Selbstständigkeit: (alle Items entwickeln sich ab Beginn weiter und vertiefen sich)					
	++	+	0	-	--
➤ Reflektiert die eigene Sozialisation und Berufsmotivation					
➤ Ist sich bewusst, dass sie/er für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene eine Vorbildfunktion hat.					
➤ Reflektiert und bewertet die Subjektivität eigener Wahrnehmungen im Spannungsfeld von Selbst- und Fremdwahrnehmung.					
➤ Hat eine kritische und reflektierende Haltung zu Handlungen ihres/seines beruflichen Alltags.					
➤ Hat die Bereitschaft zur Überprüfung eigener Werte, Normen und Stereotype auf der Grundlage einer stetigen Reflexion und Auseinandersetzung mit den eigenen kulturellen und religiösen Prägungen.					
➤ Reflektiert die biographischen Anteile des eigenen Handelns und zieht entsprechende Schlussfolgerungen für die Entwicklung ihrer/seiner beruflichen Identität.					
➤ Lässt sich auf offene Arbeitsprozesse ein und kann mit Komplexität und häufigen Veränderungen im beruflichen Handeln umgehen.					
➤ Verfügt über eine ausgeprägte Lernkompetenz, durch die sie/er die Entwicklung ihrer/seiner Professionalität als lebenslangen Prozess versteht um ihn nachhaltig zu gestalten.					
➤ Hat die Fähigkeit die Berufsrolle als Erzieher*in weiterzuentwickeln.					
➤					
➤					
Gesamtnote: Die Gesamtnote muss nicht mathematisch berechnet werden. Diese Note gibt Ihren persönlichen Eindruck des ganzen Jahres wieder.			(ganze oder halbe Note)		

1 = sehr gut	2 = gut	3 = befriedigend	4 = ausreichend	5 = mangelhaft	6 = ungenügend
Leistung entspricht allen Anforderungen in besonderem Maße	Leistung entspricht den Anforderungen voll	Leistung entspricht im Allgemeinen den Anforderungen	Leistung weist Mängel auf, entspricht aber im Ganzen noch den Anforderungen	Leistung entspricht den Anforderungen nicht, Grundkenntnisse sind vorhanden, Mängel können in absehbarer Zeit behoben werden	Leistung entspricht den Anforderungen nicht, Grundkenntnisse sind so lückenhaft, dass die Mängel auch in absehbarer Zeit nicht behoben werden können

Bemerkungen (ev. auf gesondertem Blatt):

.....
Ort, Datum

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Praxisanleitung

.....
zur Kenntnis genommen (Schüler*in)

Erstellungsdatum/ Verfasser:	Genehmigt:	Dok.-Name:	Geändert:	Seite:
06.08.2020 /Meh	Meh	Beurteilungsbogen-2BKSP-2024	24.03.2025	2